

BEDIENUNGS- UND WARTUNGSANLEITUNG RAFFSTOREN

ALLGEMEINE INFORMATIONEN

Diese Anleitung ist für alle Benutzer der Raffstoren der Gesellschaft Servis Climax bestimmt. Diese Bedienungsanleitung ist vor erster Benutzung der Anlage durchzulesen. Die Anleitung muss sorgfältig aufbewahrt werden, damit sie zukünftig zu jeglicher Zeit herausgesucht werden konnte. Garantie für alle Produkte der Gesellschaft Servis Climax a.s. beträgt 4 Jahre. Hersteller: SERVIS CLIMAX a.s., Jasenice 1253, 75501 Vsetín, Id.Nr.25352628 Wir danken Ihnen für den Kauf der Produkte Gesellschaft Servis Climax a.s



Dieses Zeichen weist auf eine Gefahr bzw. eine wichtige Information hin.

ALLGEMEINE INFORMATIONEN

1) Alle Raffstoren der Gesellschaft Servis Climax a.s. werden im Einklang mit der Norm ČSN EN 13659+A1 hergestellt und sind mit Kennzeichnung CE versehen.

CE
SERVIS CLIMAX a.s., Jasenice 1253,Vsetín, 75501, CZ 17 08-02-17
Raffstore T-80, 8-200-07-010000 Sonnenschutzblende für Aussenbeschattung Windwiderstand: Windklasse 5 - 0 Zusätzlicher Wärmewiderstand ΔR : 0,08 m ² K/W Gesamtkoeffizient der Durchlässigkeit der Sonnenenergie gtot: 0,03 - 0,09 EN 13659:2015

CE
SERVIS CLIMAX a.s., Jasenice 1253,Vsetín, 75501, CZ 17 01-02-17
Raffstore C-80, 8-200-01-010000 Sonnenschutzblende für Aussenbeschattung Windwiderstand: Windklasse 4 - 0 Zusätzlicher Wärmewiderstand ΔR : 0,08 m ² K/W Gesamtkoeffizient der Durchlässigkeit der Sonnenenergie gtot: 0,03 - 0,09 EN 13659:2015

CE
SERVIS CLIMAX a.s., Jasenice 1253,Vsetín, 75501, CZ 17 06-02-17
Raffstore C-80 VENTAL, 8-200-01-010001 Sonnenschutzblende für Aussenbeschattung Windwiderstand: Windklasse 5 - 0 Zusätzlicher Wärmewiderstand ΔR : 0,08 m ² K/W Gesamtkoeffizient der Durchlässigkeit der Sonnenenergie gtot: 0,03 - 0,09 EN 13659:2015

CE
SERVIS CLIMAX a.s., Jasenice 1253,Vsetín, 75501, CZ 17 07-02-17
Raffstore C-60, 8-200-05-001000 Sonnenschutzblende für Aussenbeschattung Windwiderstand: Windklasse 5 - 0 Zusätzlicher Wärmewiderstand ΔR : 0,08 m ² K/W Gesamtkoeffizient der Durchlässigkeit der Sonnenenergie gtot: 0,03 - 0,09 EN 13659:2015


SERVIS CLIMAX a.s., Jasnice 1253, Vsetín, 75501, CZ 17 05-02-17
Raffstore Z-90 NOVAL, 8-200-02-010001 Sonnenschutzblende für Aussenbeschattung Windwiderstand: Windklasse 5 - 0 Zusätzlicher Wärmewiderstand ΔR : 0,08 m ² K/W Gesamtkoeffizient der Durchlässigkeit der Sonnenenergie gtot: 0,03 - 0,09 EN 13659:2015


SERVIS CLIMAX a.s., Jasnice 1253, Vsetín, 75501, CZ 17 02-02-17
Raffstore Z-70, 8-200-04-010000 Sonnenschutzblende für Aussenbeschattung Windwiderstand: Windklasse 5 - 0 Zusätzlicher Wärmewiderstand ΔR : 0,08 m ² K/W Gesamtkoeffizient der Durchlässigkeit der Sonnenenergie gtot: 0,03 - 0,09 EN 13659:2015


SERVIS CLIMAX a.s., Jasnice 1253, Vsetín, 75501, CZ 17 03-02-17
Raffstore F-80, 8-200-03-010000 Sonnenschutzblende für Aussenbeschattung Windwiderstand: Windklasse 3 - 0 Zusätzlicher Wärmewiderstand ΔR : 0,08 m ² K/W Gesamtkoeffizient der Durchlässigkeit der Sonnenenergie gtot: 0,03 - 0,09 EN 13659:2015


SERVIS CLIMAX a.s., Jasnice 1253, Vsetín, 75501, CZ 17 04-02-17
Aussenjalousie EXT-50, 8-250-01-010000 Sonnenschutzblende für Aussenbeschattung Windwiderstand: Windklasse 1 - 0 Zusätzlicher Wärmewiderstand ΔR : 0,08 m ² K/W Gesamtkoeffizient der Durchlässigkeit der Sonnenenergie gtot: 0,03 - 0,09 EN 13659:2015


SERVIS CLIMAX a.s., Jasnice 1253, Vsetín, 75501, CZ 17 09-02-17
ČSN EN 13 659 8-280-01-000000 Sonnenschutzblende für Aussenbeschattung Windwiderstand: Windklasse 6 Zusätzlicher Wärmewiderstand ΔR : 0,08 m ² K/W Gesamtkoeffizient der Durchlässigkeit der Sonnenenergie gtot: 0,03 - 0,19

2) Raffstoren erfüllen Anforderungen an die Windbeständigkeit nach ČSN EN 13659+A1. Windbeständigkeit wurde aufgrund des Lamellentyps, der eingesetzten Führungsschiene und der Raffstorebreite festgesetzt. Die deklarierten Werte der Windbeständigkeit werden bei geschlossenen Fenstern/Türen geprüft.

Klassen der Windbeständigkeit werden aufgrund der von dem Zentrum Bauingenieurwesen, a.s., Dienststelle Zlín durchgeführten Prüfungen laut ČSN EN 13 659 zugewiesen.

Windbeständigkeit der schienengeführten Raffstoren																
Gültige windwiderstandsklassen: Belastung durch Wind von aussen innen (Saugung)	Breite [cm]	A ≤ 100		100 < A ≤ 200		200 < A ≤ 300		300 < A ≤ 400		400 < A ≤ 450		450 < A ≤ 480		480 < A ≤ 500		
	Höhe [cm]	EN 13 659 + A1	Beaufort	EN 13 659 + A1	Beaufort	EN 13 659 + A1	Beaufort	EN 13 659 + A1	Beaufort	EN 13 659 + A1	Beaufort	EN 13 659 + A1	Beaufort	EN 13 659 + A1	Beaufort	
	bis 400	T-80	5	8	4	7	3	6	2	5	1	4	0	3	0	3
		C-80, C-80 CC	-	-	4	7	3	6	2	5	1	4	0	3	0	2
		C-80 VENTAL	-	-	5	8	4	7	3	6	2	5	1	4	0	3
		C-60	-	-	5	8	4	7	3	6	2	5	1	4	0	3
		Z-90 NOVAL	5	8	4	7	3	6	2	5	2	5	1	4	0	3
		Z-70	-	-	5	8	4	7	3	6	2	5	1	4	0	3
		F-80	-	-	3	6	2	5	1	4	0	3	0	2	0	1

Windbeständigkeit der seilgeführten Raffstoren															
Gültige windwiderstandsklassen: Belastung durch Wind von aussen innen (Saugung)	Breite [cm]	A ≤ 100		100 < A ≤ 200		200 < A ≤ 300		300 < A ≤ 400		400 < A ≤ 450		450 < A ≤ 480		480 < A ≤ 500	
	Höhe [cm]	EN 13 659 + A1	Beaufort	EN 13 659 + A1	Beaufort	EN 13 659 + A1	Beaufort	EN 13 659 + A1	Beaufort	EN 13 659 + A1	Beaufort	EN 13 659 + A1	Beaufort	EN 13 659 + A1	Beaufort
T-80	bis 250	3	6	2	5	1	4	0	3	0	2	0	1	0	0
	bis 400	2	5	1	4	0	3	0	2	0	1	0	0	0	0
C-80, C-80 CC	bis 250	-	-	2	5	1	4	0	3	0	2	0	1	0	0
	bis 400	-	-	1	4	0	3	0	2	0	1	0	0	0	0
C-80 VENTAL	bis 250	-	-	2	5	1	4	0	3	0	2	0	1	0	0
	bis 400	-	-	1	4	0	3	0	2	0	1	0	0	0	0
C-60	bis 250	-	-	2	5	1	4	0	3	0	2	0	1	0	0
	bis 400	-	-	1	4	0	3	0	2	0	1	0	0	0	0
Z-90 NOVAL	bis 250	-	-	2	5	1	4	0	3	0	2	0	1	0	0
	bis 400	-	-	1	4	0	3	0	2	0	1	0	0	0	0
Z-70	bis 250	-	-	2	5	1	4	0	3	0	2	0	1	0	0
	bis 400	-	-	1	4	0	3	0	2	0	1	0	0	0	0
F-80	bis 250	-	-	2	5	1	4	0	3	0	2	0	1	0	0
	bis 400	-	-	1	4	0	3	0	2	0	1	0	0	0	0
EXT-50, EXT-50 H	bis 250	-	-	1	4	0	3	0	2	0	1	0	0	0	0
	bis 400	-	-	0	3	0	2	0	1	0	0	0	0	0	0

Windbeständigkeit der Raffstoren PROTAL				
	Raffstorehöhe	Raffstorebreite	Windwiderstandsklasse	Windstärke in Bft
PROTAL	75 - 450 cm	50 - 280 cm	6	9

Bei Raffstoren mit angeführten Breiten bewirken Durchbiegungen bei Belastung durch Winddruck keine bleibende Deformation über 5 Promille, haben keinen negativen Einfluss auf Funktionsfähigkeit der Produkte und stellen kein Risiko der Auflösung aus Führungselementen dar.

Die angeführten Klassen der Windwiderstandsfähigkeit bzw. Windgeschwindigkeit sind für die geschlossenen und heruntergefahrenen Anlagen gültig und unter der Bedingung, dass der Wind auf die Anlage senkrecht mit min. dynamischer Auswirkung wirkt.



3) Überschreitung der deklarierten Windwiderstandswerte kann eine dauernde Beschädigung des Raffstores zur Folge haben.

Klasse der Windbeständigkeit EN 13659+A1	0	1	2	3	4	5	6	-
Windgeschwindigkeit [km/h]	< 30	30	35	45	60	75	90	< 90

WICHTIGE INFORMATIONEN

4) Benutzen Sie nur Raffstoren ohne Mängel. Betätigen Sie bei Beschädigung die Raffstoren nicht und verständigen Sie den Fachbetrieb, der die Montage vorgenommen oder Ihnen der Raffstore verkauft hat.

- 5) Bei heftigen Windböen und beim Gewitter droht Beschädigung der Anlage und es ist notwendig, den Raffstore in die obere Endlage hochzufahren.
- 6) Raffstore ist kein Sicherheitselement des Bauwerks. Durchbiegung der Lamellen ist eine übliche Eigenschaft des Produkts
- 7) Im Winter droht Anfrieren, der Raffstore kann vereist werden. Vor dem Gebrauch des Produkts ist zu prüfen, ob der Raffstore in den Führungsschienen oder an der Fensterbank angefroren ist. Das Produkt muss vom Eis befreit werden. Wenn es nicht durchgeführt wird, darf das Produkt nicht benutzt werden, sonst droht die Beschädigung des Produkts.
- 8) Bei Verschmutzung der Lamellen durch Staub oder eine grössere Menge an Fremdstoffe sind diese Verunreinigungen zu entfernen. Andernfalls können Lamellen durch Reibung an diese Fremdstoffe zerkratzt werden oder anders beschädigt werden. Raffstoren können mit chemischen Mitteln nicht gereinigt werden.
- 9) Raffstore ist ein Sonnenschutzprodukt, keine Verdunkelungsanlage, deshalb wird den Durchgang des Lichtes von 100 % nicht verhindert.
- 10) Bei Demontage verständigen Sie bitte den Fachbetrieb.
- 11) Entsorgung der Anlage muss im Einklang mit gültigen Rechtsvorschriften erfolgen.

Manuelle Bedienung – allgemeine Informationen

- 12) Neovládejte žaluzii tahem za lamely či nadzvedáváním lamel. Může dojít k poškození výrobku.
- 13) Beim Herunterfahren oder Hochfahren der Lamellen achten Sie darauf, dass sich im Ausfahrbereich der Anlage keine Hindernisse befinden. Greifen Sie in den Ausfahrbereich des Produkts nicht, es kann zur Verletzung kommen.

Manuelle Bedienung – Schnur (EXT 50)

- 14) Bedienung der Raffstoren erfolgt gleichmässig, Schnur kann nicht heftig oder ruckartig bedient werden.
- 15) Unmittelbar vor Anfahren in die Endlagen muss der Raffstore vorsichtig bedient werden, damit es zu keiner Beschädigung kommt.
- 16) Bei Beschädigung verständigen Sie den Fachbetrieb, der die Probleme beseitigt.
- 17) Raffstore kann in jeder beliebigen Position gestoppt werden.



18) Der Raffstore sollte von Kindern nicht betätigt werden. Achten Sie darauf, dass es zu keiner Verletzung kommt z.B. et tritt Strangulierungsgefahr auf!

Verfahren bei Bedienung mittels Schnur:

Der Raffstore wird mit der Schnur hoch- oder tiefgefahren. Durch gleichmässiges Ziehen an der Schnur erfolgt das Tieffahren der Lamellen in die untere/obere Endlage.

MANUELLE BEDIENUNG – KURBEL

14) Bedienung der Raffstoren mittels Kurbel erfolgt gleichmässig, drehen Sie die Kurbel nicht heftig.

15) Unmittelbar vor Anfahren in die Endlagen muss der Raffstore vorsichtig bedient werden, damit es zu keiner Beschädigung kommt.

16) Bei Beschädigung verständigen Sie den Fachbetrieb, Austausch der Kurbel kann auch von dem Benutzer durchgeführt werden.

17) Raffstore kann in jeder beliebigen Position gestoppt werden.



18) Der Raffstore sollte von Kindern nicht betätigt werden. Achten Sie darauf, dass es zu keiner Verletzung kommt.

Bedienungsverfahren – Kurbel:

Der Raffstore wird mit der Kurbel bedient. Die Kurbel verfügt in ihrem unteren Teil über einen Knickmechanismus, der zum Umdrehen dient. Zum Tieffahren der Lamellen ergreifen Sie die Kurbel mit beiden Händen an ihrem geknickten Teil und halten Sie die Kurbel von der Wand / dem Rahmen, damit sie sich bequem bedienen lässt (der Abstand von der Wand/von dem Rahmen darf nicht zu groß sein). Mit dem Drehen der Kurbel in die eine oder in die andere Richtung werden die Lamellen tiefgefahren oder hochgefahren bzw. gewendet. Schliesslich bringen Sie die Kurbel mit dem geraden geknickten Unterteil zurück in den Halter. Bei einer abnehmbaren Kurbel setzen Sie den oberen Teil der Kurbel mit dem Trichter auf den Austritt aus der Wand so auf, dass der Trichter auf dem Gegenstück einrastet, und drehen Sie ihn um. Hierdurch erfolgt das Fixieren der Kurbel und des Austritts. Mit dem Drehen der Kurbel in die eine oder in die andere Richtung werden die Lamellen tiefgefahren oder hochgefahren.



Halten Sie die abnehmbare Kurbel fest, sie kann vom Austritt herunterfallen!



Bringen Sie die abnehmbare Kurbel nicht in den Halter, kann vom Austritt herunterfallen!

Motorische Bedienung

12) Die Arbeiten mit jenen Komponenten, die unter Strom stehen, sind nur von einer Fachperson durchzuführen, die über die zur Verkabelung erforderlichen Berechtigungen verfügt. Die Stelle der Kabelverbindung muss auch nach dem Anschluss des Motors zugänglich bleiben!

13) Achten Sie beim Tief- oder Hochfahren, dass sich im Ausfahrbereich des Raffstores keine Hindernisse befinden. Greifen Sie in den Ausfahrbereich des Produkts nicht, es kann zur Verletzung kommen.

14) Die Endlagen sind werkseitig eingestellt. Ändern Sie bitte diese Endlagen nicht, verständigen Sie bei Bedarf den Fachbetrieb.



15) Beim Anfrieren droht Beschädigung des Motors bzw. des Raffstores.

Motor ist mit einer Sicherung versehen. Bei Überhitzung des Motors warten Sie etwa 10-20 Minuten.

Bedienungsverfahren – Motor:

Bei motorischen Raffstoren ist die Funktion mit dem in dem Oberprofil des Raffstores angebrachten Motors gewährleistet.

Der Motor kann auf unterschiedlichen Weisen bedient werden (je nach Wunsch des Kunden bei der Bestellung), und zwar wie folgt:

Lokalschalter
Fernbedienung
Zentralbedienung
Automatik-Steuerung
Kombination

Die eigentliche Bedienung erfolgt mittels der Tasten an den einzelnen Typen der Bediengeräte. Die Bediengeräte verfügen meistens über zwei oder drei Tasten. Es handelt sich um die Tasten für die Bewegung nach oben und nach unten, einige Bediengeräte verfügen über eine dritte Taste Stopp. Mit dem Drücken der Taste fährt der Raffstore in die gewünschte Richtung oder hält automatisch an. Beim Anfahren in die Endlage hält der Motor automatisch an. Die Endlagen werden von der Montagefirma, die die Raffstoren montiert hat, eingestellt und überprüft. Für jeden Typ des Bediengerätes gibt es eine separate Bedienungsanleitung, die im Lieferumfang enthalten ist.

WARTUNG

16) Raffstoren erfordern keine spezielle Wartung.



Bei motorischen Raffstoren besteht Stromschlaggefahr. Manipulieren Sie niemals am Elektroanschluss. Die Arbeiten mit jenen Komponenten, die unter Strom stehen, sind von einer Fachperson durchzuführen, die über die zum Elektroanschluss erforderlichen Berechtigungen verfügt!



Bei der Wartung oder Prüfung stützen Sie auf die Raffstoren keine Hilfsmittel, z.B. eine Leiter!



Halten Sie sich bei Pflege nie an den Lamellen an.



Setzen Sie den Raffstore während der Wartung nicht in Betrieb und hindern Sie daran auch andere Personen!

17) Falls eine Reparatur oder ein Serviceeingriff erforderlich ist, ist immer der Hersteller oder die Montagefirma zu kontaktieren. In diesem Falle darf der Rollladen nicht weiter benutzt werden.

18) Funksender erfordern Batterieaustausch.

19) Überprüfen Sie regelmäßig (mindestens einmal pro Jahr) den Raffstore auf sichtbaren Verschleiß, damit Sie Beschädigungen verhindern:

Sauberkeit der Lamellen, der Führungsschienen

Bei einer Verunreinigung sind die Lamellen und Führungsschienen zu reinigen. Verwenden Sie zum Reinigen kein Wasser mit aggressiven Reinigungsmitteln oder Scheuermitteln, die Wassertemperatur sollte maximal 40 Grad betragen. Bei der motorischen Bedienung verhindern Sie das Eindringen des Wassers in den in der Box untergebrachten Motor. Benutzen Sie keine Hochdruckreiniger und keine Lösungsmittel.

Lauf der Lamellen

Führen Sie bei jedem Gebrauch des Produktes eine Sichtprüfung des Lamellenlaufes durch.

Einstellung der Endlagen

Führen Sie bei jedem Gebrauch des Produktes eine Sichtprüfung der Einstellung der Endlagen durch.

Zustand der Bedienelemente

Bei der Bedienung mit der Schnur prüfen Sie den übermäßigen Verschleiß der Bedienung, z.B. Fransen.

Bei der Bedienung mit der Kurbel prüfen Sie den Zustand des Bedienungsaustritts, die Befestigung des Austritts und die Kurbel selbst.

Lärm des Raffstores

Falls bei der Bedienung des Raffstores ein ungewöhnlicher Lärm auftritt, halten Sie den Raffstore an und benutzen Sie ihn nicht mehr. Rufen Sie die den Fachbetrieb hinzu, der die Montage durchgeführt hat. Dieser führt die Kontrolle des Raffstores durch und schlägt das weitere Vorgehen (Reparatur, Service) vor.

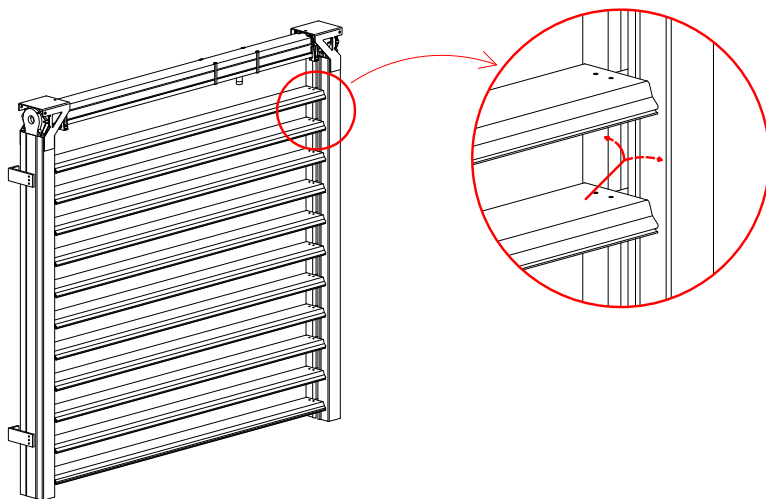
Qualität der Montageunterlage

Bei schlechtem Montageuntergrund setzen Sie sich unverzüglich mit der Montagefirma in Verbindung, die den Raffstore montiert hat. Der Raffstore kann herunterfallen.

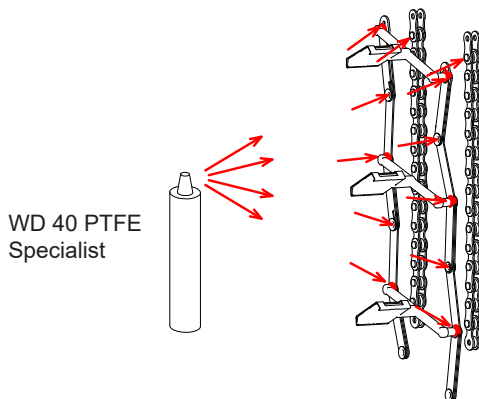
Zur Entsorgung des Verpackungsmaterials, des Produkts selbst sowie seiner etwaigen elektronischen Elemente sind die hierfür vorgesehenen Methoden und Sammelstellen zu benutzen.

SCHMIERPLANFÜRPROTAL-FÜHRUNGSSCHIENEN

Im Verlauf der Benutzung der Raffstore Protal kann eine Geräuscherhöhung des Mechanismus in der Führungsschiene auftreten. Dies ist eine standardmäßige Beschaffenheit des Produkts, kein Produktfehler. In diesem Fall empfehlen wir, den Mechanismus wie unten gezeigt mit dem Schmierstoff „WD-40 PTFE Specialist“ zu behandeln.



Der in der Führungsschiene untergebrachte Mechanismus.



Bei dem Schmieren ist besonders achtsam vorzugehen, da es dabei im Nahbereich zu Verunreinigung der Wände oder Fassade mit Öl kommen kann und das Öl kann aus der Führungsschiene heraustreten.

SERVIS CLIMAX a.s., Jasenice 1253, Vsetín, 75501, CZ